

Niederschrift

über die

27. Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses

am

Dienstag, dem 18.01.2022

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 15:30 Uhr
 2. **Ende der Sitzung:** 18:00 Uhr
 3. **Ort der Sitzung:** Telefon- bzw. Videokonferenz

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender:

Herr Erster Kreisbeigeordneter Horst Gies MdL CDU

Mitglieder des Ausschusses:

Herr Ulrich van Bebber	FDP kam zu Top 3
Herr Guido Ernst	CDU
Herr Johannes Fuhrmann	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Mathias Heeb	Bündnis 90/Die Grünen Vertretung für Frau Ute Reuland
Herr Dr. Johannes Hüdepohl	AfD
Frau Irmgard Köhler-Regnery	SPD
Herr Michael Korden	CDU
Herr Hans-Josef Marx	FWG
Frau Ingrid Näkel-Surges	CDU
Herr Wolfgang Schlagwein	Bündnis 90/Die Grünen kam zu Top 1
Herr Christoph Schmitt	SPD
Herr Michael Schneider	CDU
Herr Gregor Sebastian	FWG Vertretung für Herrn Jochen Seifert
Herr Dominik Graf von Spee	Vertretung von Herrn Ulrich van Bebber bis Top 3
Herr Karl-Heinz Sundheimer	CDU

Kreisbeigeordnete:

Herr Kreisbeigeordneter Friedhelm Münch FWG
 Frau Kreisbeigeordnete Christina Steinhausen FDP

Geschäftsbereichsleiter:

Frau Anja Toenneßen

Fachbereichsleiter:

Frau Siglinde Hornbach-Beckers
Frau Almut Schepers
Herr Erich Seul

Schriftführerin:

Frau Judith Reuter

Mitarbeiter der Verwaltung:

Herr Martin Braun
Herr Arno Müller
Frau Jennifer Nehring
Herr Julian Schmitz

Gäste:

Herr Sebastian Bodensteiner zu Top 9
Herr Joachim Gerke zu Top 3

Entschuldigt fehlten:**Mitglieder des Ausschusses:**

Frau Ute Reuland Bündnis 90/Die Grünen

N i e d e r s c h r i f t

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung:
1.	Bericht zum Sachstand Wiederaufbau
2.	Weitere Verwendung der Spendengelder des Kreises und des Landes
3.	Vergabe der Ingenieurleistungen zur Erstellung eines Konzeptes zur Wiederherstellung der Ahr und ihrer Vorländer
4.	Sachstandsbericht Schülerbeförderung
5.	Corona-Pandemie im Kreis Ahrweiler: Sachstand zum Infektionsgeschehen
6.	Verschiedenes
	Nichtöffentliche Sitzung:
7.	Vertragsverlängerung für die Entsorgung von Bauschutt in dem betroffenen Gebiet der Gemeinde Antweiler
8.	Personalangelegenheiten
9.	Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 06.12.2021 wurden keine Einwendungen erhoben.

Öffentliche Sitzung

1	Bericht zum Sachstand Wiederaufbau
---	------------------------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt folgten Fragen und Redebeiträge von Herrn Dr. Hüdepohl (AfD), Herrn Sundheimer (CDU), Herrn Schmitt (SPD) und Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen), zu denen der Vorsitzende Stellung nahm.

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

2	Weitere Verwendung der Spendengelder des Kreises und des Landes
---	---

Nach einleitenden Worten durch den Vorsitzenden, folgten Redebeiträge von Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen), Herrn Dr. Hüdepohl (AfD), Herrn Sundheimer (CDU), Herrn Heeb (Bündnis 90/Die Grünen) und Herrn Schmitt (SPD).

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beschließt, die bislang noch eingegangenen Spendengelder für die Hochwasserhilfe wie folgt zu verwenden:

1. In einer dritten Auszahlungsrunde erhält jeder für die bisherige Soforthilfe Kreis berechnete Privathaushalt eine nochmalige Auszahlung in Höhe von 350 Euro.
2. Der verbleibende Restbetrag wird für die Deckung von besonderen Härtefällen gemäß den in der Vorlage beschriebenen Kriterien sowie ggfs. als Reserve für Unvorhergesehenes vorgehalten.
3. Spendengelder, die nach dem 01.02.2022 auf dem Spendenkonto des Kreises eingehen, sollten für Projekte und Maßnahmen in Zusammenhang mit dem Neuaufbau des Ahrtals und zur Stärkung des Wiederaufbaus verwendet werden. Über die Einzelheiten und Vergabekriterien wird der Kreis- und Umweltausschuss in einer späteren Sitzung entscheiden.

einstimmig beschlossen

3	Vergabe der Ingenieurleistungen zur Erstellung eines Konzeptes zur Wiederherstellung der Ahr und ihrer Vorländer
---	--

Zu diesem Tagesordnungspunkt nahmen der Vorsitzende, Frau Toenneßen (Leiterin des Geschäftsbereichs II) und Herr Gerke (SGD Nord) zu den Fragen und Redebeiträgen von Herrn Marx (FWG), Frau Näkel-Surges (CDU), Herrn Sundheimer (CDU), Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen), Herrn Schmitt (SPD), Herrn Dr. Hüdepohl (AfD), Herrn Münch (Kreisbeigeordneter), Herrn Heeb (Bündnis 90/Die Grünen), Herrn Sebastian (FWG), Herrn Schneider (CDU) und Herrn Fuhrmann (Bündnis 90/Die Grünen) Stellung.

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss stimmt der Vorgehensweise, mehrere Ingenieurbüros mit der Erstellung abschnittsbezogener Wiederherstellungspläne zu beauftragen, zu.

einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

4	Sachstandsbericht Schülerbeförderung
---	--------------------------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgte eine Aussprache, an der sich Frau Näkel-Surges (CDU), Herr Schmitt (SPD), Herr Dr. Hüdepohl (AfD), Herr Fuhrmann (Bündnis 90/Die Grünen), Herr Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen), der Vorsitzende und Frau Toenneßen (Leiterin des Geschäftsbereichs II) beteiligten.

Im Anschluss daran wurde der Beschlussvorschlag um folgende Worte erweitert:

Die Busanbindung für die Schülerinnen und Schüler des Are-Gymnasiums, die aus Mayschoß, Rech und Dernau kommen, wird so lange sie notwendig ist, zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Situation der Schülerbeförderung zur Kenntnis.

Er beschließt, dass für die Beförderungen zur Levana-Schule möglichst eine Beförderungsdauer von 60 Minuten nicht überschritten werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, in wie weit gemäß der bestehenden Beförderungsverträge eine Umstellung auf eine maximale Beförderungsdauer von 60 Minuten möglich ist.

Sie wird ermächtigt, die bestehenden Beförderungsverträge zu erweitern bzw. ggf. zusätzliche Beförderungsverträge abzuschließen.

Die Busanbindung für die Schülerinnen und Schüler des Are-Gymnasiums, die aus Mayschoß, Rech und Dernau kommen, wird so lange sie notwendig ist, zur Verfügung gestellt.

einstimmig beschlossen

5	Corona-Pandemie im Kreis Ahrweiler: Sachstand zum Infektionsgeschehen
---	---

Nach einleitenden Worten durch den Vorsitzenden, folgten Fragen und Redebeiträge von Herrn Heeb (Bündnis 90/Die Grünen), Frau Köhler-Regnery (SPD) und Frau Steinhausen (Kreisbeigeordnete), zu denen der Vorsitzende, Herr Dr. Voss (Leiter der Abteilung 2.6 Gesundheitsamt) sowie Frau Schepers (Leiterin des Fachbereichs III) Stellung nahmen.

Der Kreis- und Umweltausschuss nimmt die Sachstandsmitteilung zum Infektionsgeschehen zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

6	Verschiedenes
---	---------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurden die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses zunächst über die Ernährungsversorgung der Flutopfer durch den Kreis Ahrweiler informiert.

Zudem verwies der Vorsitzende auf die Mitteilungsvorlage zum Thema „Naturschutzgroßprojekt Obere Ahr-Hocheifel: Antrag auf Erweiterung des Fördergebiets infolge der Flutkatastrophe“.

Außerdem teilte der Vorsitzende mit, dass die FWG-Fraktion als Ersatzmitglied für Herrn Seifert im Arbeitskreis für Umwelt-, Klima- und Naturschutz, den bisherigen Vertreter Herr Hans-Josef Marx sowie als dessen Vertreterin Frau Elisabeth Dahr benannt hat.

Im Anschluss daran wurde eine Frage von Herrn Marx (FWG) beantwortet.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Horst Gies MdL
Erster Kreisbeigeordneter

Judith Reuter
Kreisinspektorin